

## **Dauthendey, Max: Mit Armen wie ein Feuer, das zum Himmel langt (1892)**

- 1 Mit Armen wie ein Feuer, das zum Himmel langt,
- 2 Vor dessen Hitze jedem grünen Blatte bangt,
- 3 Greift Liebe in der Wünsche jungen Wald,
- 4 Und Asche werden alle Wünsche bald.
- 5 Und wie der blaue Geist der letzten Flammen
- 6 Raffen der Wünsche Seelen sich zusammen
- 7 Und fliegen fort, damit es Frieden werde.
- 8 Wo einst getobt die jähe Flammenherde,
- 9 Bleibt wunschlos sanfte Asche auf der Erde.

(Textopus: Mit Armen wie ein Feuer, das zum Himmel langt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/po>)